Deutsches Reich.

+ Fürst Alexander von Bulgarien, welcher am 24. d. in der Johanniter Kirche zu Sonnenberg bei Küstrin den Ritterschlag durch den Prinzen Albrecht erhalten sollte, hat leider noch in letzter Stunde sein Eintreffen abgesagt, da er dringlicher Regierungsgeschäfte halber zur Zeit seine Residenz Sofia nicht verlassen kann.

+ Der türkische Generaladjutant und Oberstallmeister v. Hobe Pascha, welcher vor einigen Tagen in Berlin eingetroffen ist, ist mit bedeutenden Pferdeankäufen für den Sultan betraut. v. Hobe wird demnächst in den Provinzen Hengste und Stuten für ein in der Türkei zu errichtendes Gestüt erwerben, während mit der Kompletirung des Marstalls des Sultans mit hochedlen Karossiers die bekannten Pferdelieferanten Gebr. Oppenheimer in Hannover beauftragt worden sind. Wie es heißt, soll v. Hobe Pascha vom Kaiser den Auftrag erhalten haben, dem Sultan mitzutheilen, daß die in die preußische Armee eingetretenen türkischen Offiziere sich die unbedingte Zufriedenheit ihrer Vorgesetzten erworben haben.

* **Karlsruhe**, 14. Juni. Die Thronrede, mit welcher der Landtag heute vom Großherzog geschlossen worden ist, weist auf die langen und mühevollen Arbeiten des Landtags und auf die treue und erfolgreiche Pflichterfüllung desselben hin, giebt der Befriedigung über die Erfüllung der Erwartungen Ausdruck, die bei der Eröffnung des Landtags in Bezug auf die Ausbildung der öffentlichen Einrichtungen und die Förderung der geistigen und materiellen Interessen des Volks ausgesprochen worden seien und dankt den Ständen für ihre Einsicht, ihren patriotischen Sinn und ihre stete Bereitwilligkeit zum Zusammenwirken unter sich, wie zum Zusammenwirken mit der Regierung. Fast alle dem Landtag gestellten Aufgaben hätten eine befriedigende Lösung gefunden und den mannichfaltigen Bedürfnissen und Wünschen des Landes sei Rechnung getragen, insbesondere in betreff der erweiterten Ausgestaltung der Rechtsordnung des Staatswesens, der inneren Organisation und der Selbstverwaltung der großen Kommunalverbände. Die Berathungen über die landwirthschaftliche Enquête seien von großem Nutzen gewesen, die Regierung werde die bezüglichen Vorschläge und Anregungen unter Mitwirkung sachkundiger Kräfte einer abschließenden Behandlung entgegenführen. Eine gleiche Theilnahme und Fürsorge würden die Interessen des Kleingewerbes finden. Durch die Steuerreform auf dem Wege der Besteuerung des Einkommens sei die Grundlage für eine gerechtere Vertheilung der Lasten gewonnen worden; die Verhältnisse aller Staatsdiener hätten durch das Relittengesetz eine befriedigende Lösung erfahren. Am Schlusse heißt es, der Großherzog begleite die Abgeordneten mit dankbarer Gesinnung und mit treuen Wünschen in ihre Heimath, er hoffe, daß zu den Früchten der andauernden Arbeit auch der Segen des Himmels trete und daß eine reiche Ernte den Fleiß des Volkes belohne.

Vermischtes.

+ [Verein für Hindernis-Rennen. Rennbahn bei Charlottenburg.] Sonntag, den 15. Juni, nachmittags 4 Uhr. 1. Rittmeister v. Mollard's br. St. „Knight Fee". II. Freies Offizier-Handicap-Jagd-Rennen. Preis 1200 M. Lieut. v. Marschall's (Garde-du corps) br. W. „The Bear". 2. Lieut. Graf Kleist von Loß' (10. Hus.) br. H. „Sycomore". 3. Rittm. v. d. Often's (Garde-Kür.) br. W. „Bouncer". III. Spree-Hürden-Rennen. Preis 1000 M. Lieut. v. Radenstein's (4. Drag.) br. St. „Zimmergrün". 2. Mr. Doan's br. St. „Vendetta." Lieut. v. Zitzewitz's I. (5. Hus.) br. St. „Ausgabe". IV. Schluchten-Jagd-Rennen. Preis 1500 M. Herrn O. Oehlschläger's br. H. „Potosi". 2. Oesselben F.-W. „Chanach". 3. Frhrn. F. v. Falkenhausens F.-St. „Kiralgus".

— [Ein berliner Arzt] verlebte die Pfingstfeiertage zu Hause, während einige seiner Freunde eine Harztour unternahmen. Als der Arzt am ersten Feiertage nachmittags nach Hause kam, eilte ihm seine Hausbälterin in großer Bestürzung mit den Worten entgegen: „Herr Doktor, vor zwei Stunden ist eine Depesche angekommen, welche ich sogleich erbrochen habe; ich hätte sie Ihnen sofort nachgeschickt, wenn ich nicht befürchtete, daß der Inhalt Sie sehr erschrecken würde." Die Depesche dem Arzte hinhaltend, stammelte die Haushälterin die Worte: „Herr Doktor, Herr Doktor, Ihre Freunde sind im Harz sämmtlich verunglückt." — — In sichtbarer Erregung entfaltet der Arzt die Depesche, deren Inhalt lautete:

Dr. S. Berlin, G.....straße 47.
Aufgegeben Rübeland, 1/6. 84.
Bode zugeschüttet, Brocken abgetragen. Was thun?
Drahtantwort bezahlt.
G., Rechtsanwalt. J., Cigarrenfabrikant."

Tableau! — —

Aus dem Leserkreise.

In Nummer 138, Beilage 2 der Saale-Zeitung vom 15. Juni cr. befindet sich eine Einsendung, betreffend die Abfuhr der Exkremente aus der hiesigen königlichen Strafanstalt, welche thatsächliche Irrthümer enthält. Die Redaktion der Saale-Zeitung ersuche ich daher um gefällige Aufnahme nachstehender Berichtigung an gleicher Stelle in der nächsten Nummer der Saale-Zeitung.

Die Exkremente hiesiger Strafanstalt, in welcher das bewährte portative Kübelsystem eingeführt ist, werden in den Arbeitssälen und Einzelzellen in Eimern von Zinkblech aufgenommen, welche mit einem Wasserverschlußrand versehen sind, sodaß Gase nicht entweichen können. Ferner werden die Eimer der Isolirzellen täglich mindestens einmal, die der Arbeitssäle mindestens zweibis dreimal in gut verschlossene, große Tonnenwagen entleert, jedes Mal sauber gereinigt und blank geputzt und jedes Mal mit einem mehr als ausreichenden Quantum Silvern'scher Desinfektionsmasse — Chlormagnesia, Kalk, Theer — theils auch mit Karbolsäure gefüllt.

Die gut verschlossenen Tonnenwagen werden täglich einmal, nach Bedarf auch zweimal nach einem benachbarten Rittergute am Tage abgefahren. Die von dem betr. Einsender immer in gewissen Zwischenräumen und nachts bemerkten üblen Gerüche können daher von der Lagerung und Abfuhr der Exkremente der Strafanstalt unter keinen Umständen herrühren.

Es läßt sich ja auch annehmen, daß ein so großes Institut wie die hiesige königliche Strafanstalt schon im Interesse der zahlreichen, innerhalb der Anstalt wohnenden Beamtenfamilien — 4 Oberbeamte und 25 Unterbeamte — und der gesammten Insassen für beste Desinfektion sorgen wird.

Ich ersuche den Einsender mich zu besuchen. Ich werde demselben mit größtem Entgegenkommen die Gelegenheit geben, sich eingehend über die Sauberkeit und Zweckmäßigkeit des Kübelsystems und über die verbrauchten Quantitäten an Desinfektionsmitteln, wie Karbolsäure, Chlormagnesia, Kalk und Theer, zu informiren. Jedem anständigen Manne wird die Besichtigung der Strafanstalt in allen ihren Theilen bereitwilligst gestattet.

Halle a. S., den 15. Juni 1884.

Der Direktor der königlichen Strafanstalt
Regitz.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

* Wien, 14. Juni. Wochenausweis der österr.-Südbahn vom 3. bis 9. Juni 726,264 Fl., Mehreinnahme 43,518 Fl.

* New-York, 15. Juni. Der Werth der in der vergangenen Woche in den Unionsstaaten eingeführten Waaren betrug 8,023,000 Dollars, wovon 1,987,000 Doll. auf Manufakturwaaren kommen.

* New-York, 15. Juni. (Telegr.) Der Werth der Ausfuhr von Brodstoffen aus den Verein. Staaten betrug im Mai 12,000,000 Doll.

* Nürnberg, 14. Juni. Hopfenmarktbericht von Leopold Held. Der Marktverkehr der letzten acht Tage weist gegenüber dem der Vorwochen keinerlei Veränderungen auf. Die Zufuhren bezifferten sich auf etwas über 100 Ballen, das Verkaufe auf ca. 250 Stück. Preise sind voll und ganz die bisherigen. Drei Viertheile des Umsatzes bestehen aus besseren Mittelhopfen und schönen Gepachten in der Preislage von 178—186 M. Von geringeren Sorten fanden kleine Posten Nussen zu 80—90 M., verzollt, und anderthalb noch eine Partie sehr schönfarbiger Nussen zum Preise von 95 M., transit, Nehmer. Stimmung ist ruhig fest.

* Paris, 14. Juni, nachm. (Telegr.) Rohzucker 88° beh., loco 38,50 à 38,75. Weißer Zucker beh., pr. 3 pr. 100 Kilogr. pr. Juni 46,10, pr. Juli 46,10, pr. Juli-Aug. 46,25, pr. Okt.-Jan. 47,50.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 13. Juni.

Aufgeboten: Der Tischler Stephan Urban und Julie Susanna Krause (Markranstädt 4a und gr. Steinstraße 10). Der Kesselschmied Karl Eduard Leonhard und Agatha Baranski (Pfännerhöhe 10). Der Salzsieder Albert Franz Hermann Köppchen und Hermine Klara Hobusch (Rathswerder 9 und Saalberg 5/6). Der Zimmermann Christian Friedrich Brunner und Bertha Marie Wilhelmine Brösch (vor dem Steinthor 10 und Bernburgerstr. 14). Der Schlossermeister Ernst Albin Röbel und Friederike Marie Schmidt (Halle und Gröbers). Der Maurer Gottlob Wilhelm Lüddecke und Anna Marie Auguste Bloch (Tornitz).

Geboren: Dem Mechaniker Hugo Abraham ein S., Willy Georg Fritz (gr. Steinstraße 14). Dem Müller Friedrich Dubrich eine T., Linna Hedwig (Schloßberg 5). Dem Kürschner Emil Sparing ein S., Hugo (Völbergasse 1). Dem Vice-Feldwebel Krüger ein S., Friedrich Max (kl. Sandberg 18). Dem Schlosser Otto Kopp ein S., Otto Edward Kurt (Lurrentiusstraße 5). Ein unehel. S. (Diemitz). Dem Wildhändler Ernst Blumenthal eine T., Friederike Bertha (Sophienstraße 1).

Gestorben: Des Getreidehändler Gottlob Schaaf S. Walther, 1 J. 4 M. 17 T., Masern (Breitestraße 17). Ein unehel. S., 2 M. 12 T., Atrophie (Unterplan 1). Der Schneidermeister Wilhelm Lehrmann, 64 J. 3 M. 5 T., Herz- und Lungenlähmung (Trödel 16). Des Böttcher Wilhelm Bude S. Wilhelm, 6 J. 29 T., Herzfehler (Fleischergasse 14a). Des Lokomotivheizer Heinrich Bode S. Wilhelm, 1 J. 4 M. 21 T., Masern (Bernburgerstr. 8). Des Schuhmacher Friedrich Spangenberg T. Bertha, 3 J. 4 M. 5 T., Pneumonie (Georgstraße 2). Der Handarbeiter Franz Robert Schwenke, 53 J. 1 M. 19 T., Gehirnleiden (Gerbergasse 14).

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

14. Juni. **Geboren:** Dem Zimmermann F. H. C. Spieß ein S. (Gosenstraße 4). Dem Fabrikarbeiter G. J. Heine eine T. (Brunnenstraße 13).

Gestorben: Der Handarbeiter W. H. Kohlschmidt, 30 J. 3 M. 19 T., Magencarcinom (Advokatenstraße 13). Des Handarbeiter F. W. Emmer S., 5 M. 20 T., Krämpfe (Brunnenstraße 32). Des Handarbeiter F. E. Engler S., 2 J. 2 M. 18 T., Masern (Gosenstraße 4).

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 14. bis 16. Juni.

Stadt Hamburg. Rittergutsbes. Strauß m. Fam. a. Strehlen i/Schl. Rentier Wolzonn m. Gem. a. Riga. Frau Stadtrath Kosmac m. Frl. Tochter u. Frau Hauptm. v. Sanden a. Danzig. Banrath Kaiser m. Fam. a. Wien. Bankier Brack m. Fam. a. Breslau. Oberforstmeister Müller a. Merseburg. Geh. Ober-Reg.-Rath Cornelius u. Dr. jur. Arnstein a. Berlin. Ing. Steffen m. Gem. a. Hannover. Hüttenmeister Dr. Steinbeck a. Eisleben. Fabrikbes. Baltz a. Velten. Hofschauspieler: Regisseur Brock, Sabits u. Walter u. Hofschauspielerinnen: Frau Hettstedt, Frl. Jenicke, Frl. Lüdt u. Frl. Schmittlein a. Weimar. Fabrik. Lemmer a. Remscheid. Kaufleute: Hertel, Anders, Hüller, Ruhemann, Wessel, Samter, Gebhardt u. Stadthagen a. Berlin. Springer a. Würzburg. Günske a. Magdeburg. Ostwald a. Eberefeld.

Kronprinz. Gutsbes. Trönigmann a. Ober-Lößnitz. Stud.: Lorenz u. Krause a. Göttingen. Frau u. Frl. v. Plessen a. Mecklenburg. Rentier Marx m. Gem. a. Görlitz. Knabe m. Gem. a. Wittenberg. Beamter Liebreich a. Berlin. Kaufleute: Wendel a. Breslau. Moser a. Aachen. Schirmer a. Chemnitz. Wunderlich a. Soest. Ostmann a. Mainz. Schröder u. Drausch a. Berlin. Kummer a. Reichenbach. Sieler a. Offenbach. Niemayer a. Würzburg. Fricke a. Magdeburg. Tinde a. Erfurt. Borberg a. Eberefeld. Henke a. Hamburg. Golenewicz a. Kiew. Scheffel a. Saalfeld. Göring a. Hanau. Eckhardt a. Dresden. Müller a. Posta. Lehmann a. Mannheim.

Stadt Zürich. Landdat Pohlich a. Kassel. Gutsbes. Zorner a. Gelbitz. Kaufleute: Schneider a. Dresden. Glick a. Rathenow. Borgers a. Hamburg. Säuberlich a. Breslau. Choll a. Neuchatel. Trengs, Meutner, Albrecht u. Zunke a. Berlin. Geiling a. Danzig. Meinhardt a. Gera. Sodnfeld a. Trier. Engelberg a. Soest. Graß a. Heilbronn.

Goldener Ring. Gutsbes. Müller a. Seifersdorf. Fabrik. Niemschneider a. Eberefeld. Kaufleute: Fränkel, Heller, Taschenmacher, Meyer u. Bieler a. Berlin. Dimmde a. Breslau. Jacobsohn a. Göppingen. Störring a. Hasbe. Cremer a. Köln. Conrad a. Greiz. Kleyler a. Salzmünde. Bildau a. Leipzig. Kommling a. Magdeburg. Stosch a. Hamburg. Lössler a. Stettin. Mehnke a. Bremen.

Goldene Kugel. Bildhauer Danzberg a. Berlin. Oberst v. Ströst a. Görlitz. Insp.: Vogel m. Frl. Tochter a. Oleisfeld u. Klispstein a. Wommen. Maler Wilde m. Gem. a. Halberstadt. Landger.-Rath Burdach u. Frau Prem. Arendt a. Königsberg. Prem. Lieut. v. Ende m. Schweiser a. Meißen. Dir. Surber a. Tüzno. Landw. Krüheld a. Pfersdorf. Kaufleute: Richter a. Spandau. Jordan u. Schroeder a. Magdeburg. Wegener a. Lübeck. Queiser, Brünn, Fürstenthal u. Bingen a. Berlin. Bizner a. Königstern. Menge a. Rochlitz. Linensen a. Bielefeld. Krämer a. Dienburg. Klob a. Dessau. Marschner m. Gem. a. Weißalen. Rettberg a. Gera. Rupp a. Waldenburg.

Stadt Berlin. Landw. Wagner a. Weida. Gutsbes. Francke u. Müller a. Eisleben. Ing. Forster a. Dresden u. Trautmann m. Gem. a. Halle. Inip. Fischer a. Naumburg. Brauereibes. Riemann a. Wernigerode. Prister Cassin Buchhändler Czerny a. Berlin. Schriftsteller Drobius a. Leitlus. Kaufleute: Grün, Gros, Sommerfeld u. Fiedler a. Berlin. Poyenberg m. Kindern a. Krakau. Frau Thimann a. Hanau. Schütz a. Magdeburg. Waßmann a. Wulsen. Baernickel m. Gem. a. Leipzig.

Augustastraße 13
ist der
Eckladen
1. Oct. cr. mit Wohnung auf mehrere Jahre für eine solide Branche zu verpachten. Näheres daselbst im Geschäft.

Laden nebst Wohnung
sof. od. später zu bez. a. d. Moritzkirche 5.

1—2 Parterre-Räume gesucht p. 1. Oct. Off. **L. o. 29886** befört. **Rud. Mosse**, Brüderstraße 6

Bodenräume
zu verm. Merseburgerstraße 41.

Wohnungs-Gesuch.
Junge Leute suchen per 1. oder 15. Juli im Preise von 50—60 Thlr. geräumige Stube, Kammer und Küche. Offerten abzugeben **gr. Steinstraße 3, Frdr. Wolff.**

Herrschaftliche Beletage,
7 St., Saal, Gasb., Garten, zu verm. Merseburgerstraße 41, I.

Herrschaftl. Part.-Wohn., 4 St., Küche, Speise- u. Mädchenkammer nebst Zub., zum 1. Juli oder 1. Oktober zu vermiethen Merseburgerstr. 41, I.

Wohn. i. 120 Thlr. 1. Juli Landwehrstr. 12

Eine Wohnung mit Pferdestall, auch als Werkstelle passend, Preis 70 Thlr., ist zum 1. Juli zu vermiethen **große Wallstraße 42.**

Die herrschaftliche Bel-Etage
Wuchererstraße 63 (gegenüber dem landwirthschaftl. Institut) bestehend aus 6 Piecen und Zubehör nebst separatem Garten ist per 1. Oct. zu vermiethen. Näh. **Wuchererstr. 64,** im Comptoir.

Herrschaftliche Wohnung,
bestehend aus **Salon, 8 heizbaren Zimmern u. Zubehör,** ist zu vermiethen **Karlstr. 7** bei
Prof. **R. Goeckе.**

In meinem
Lindenstraße Nr. 19
neben der Villa des Herrn Professor Gräfe freundlich gelegenen Hause sind 2 herrschaftliche Wohnungen **mit Garten** zu vermiethen. **Steinhauf.**

In meinem Hause **kl. Ulrichstr. 20** ist die **erste Etage** zu vermiethen und 1. October zu beziehen.
W. Aßmann, gr. Ulrichstr. 27.

Stube mit Kammer, mit oder ohne Möbel, an einzelne Herren zu verm. Brüderstraße 6, II.

3. Etage, nächste Nähe der Post, 4 Z., K., K., per 1. Okt. nur an ruhige Miether zu verm. Bes. von 12—2 Uhr Zu erfragen bei **J. Barr & Co.**

3 St., 2 K., K., 375 M für kinderl. Leute 1. Oct. zu verm. Brüderstr. 13, I.

Ein **Logis,** Stube, Kammer, Küche zu vermiethen **Spitze 19.**

Sommer-Logis
mit und ohne Pension sind in meinem herrlich gelegenen Gasthause zu billigem Preise zu haben.
F. Pischon, Almrich b. Naumburg a/S.

Frdl. möbl. St. z. v. (12 M) Kaulenberg 1, II. l.

Gut möbl. gr. Zimmer (15 M mon.) verm **gr. Brauhausgasse 15, II.**

Möbl. Wohn. zu v. Landwehrstr. 15, i. Q.

Möbl. Wohnung zu v. Brüderstr. 9, II.

Möbl. Wohnungen gr. Wallstraße 13

Elegant möbl. Wohnung vom **1. Juli** ab zu verm. **Gütchenstr. 4.**

Zimmer u. Kab. möbl. zum 1. Juli zu beziehen. Preis 24 M per Monat. **Augustastraße 6a, I.**

F. möbl. Wohn. z. v. **Brüderstr. 13, I.**

Kl. möbl. Stube v. gr. Steinstr. 49, I. l.

Stube mit Bett vermiethet **gr. Wallstraße 13.**

Schlafst. m. K. Landwehrstr. 12 bei **Keil.**

Anst. Schlafstelle Töpferplan 6.

Anständige Schlafstelle Schmeerstr. 24, Eingang Zapfenstraße, Thorweg.

Anst. Schlafst. m. K. am Paradies 5.

Anständ. Schlafstelle Hanstaer 1, part.

Schlafst. m. K. Grafeweg bei Stange.

Anst. Schlafst. m. K. Schulgasse 1, H. I.

Ein **junger Landwirth,** 32 Jahre alt, welcher seit zwölf Jahren vorzugsweise in Mecklenburg thätig war, sucht möglichst bald eine Stellung auf einem Gute der Provinz Sachsen. Gehalt wird nicht beansprucht, mehr eine Aufnahme in der Familie gewünscht.
Nähere Auskunft ertheilt der Amtsrath **Krüger** in Verchen bei Demmin.

3—4 Malergehülfen (auf Landarbeit) **sucht sofort**
Otto Schulze, Maler, Nordhausen.

Tischlergeselle gesucht Albrechtstraße 26.

Schlossergesellen erhalten Arbeit Wörmlitzerstraße 5.

Mehrere tüchtige zuverlässige **Arbeiter werden zum Kohlen-Abtragen gesucht.** Zu melden Vormittags 8 Uhr **Bernburgerstraße 15.**

2 fleißige Arbeiterfamilien finden sofort bei hohem Lohn, freier Wohnung, Kartoffellacker rc. Stelle. In der Exp. d. Ztg. Adresse zu erfr. [311

Ein junges gebildetes Mädchen wird als
Lehrling
für ein Weißwaarengeschäft gesucht, auf Wunsch würde ihr Anleitung im Zuschneiden, wie auch in der Wirthschaft zu Theil. Gefl. Offerten unter R. Z. 423 bef. Haasenstein & Vogler, Halle.

Gesuch.
Ein junger gewandter **Kellnerbursche** mit guten Zeugnissen findet sofort oder 15. Juni Stellung
Heinrich Hirschnitz,
Wallkmühle Sangerhausen.

Ordentlicher **Laufbursche gesucht Barfüßerstraße 6a.**

Eine alleinst., nicht unbekannt. Dame in mittleren Jahren wünscht einen kl. Haushalt zu führen bei älterem Herrn oder Dame u. würde auch mutterl. Kindern eine treue Erzieherin sein. Gehalt nicht Bedingung.
Gefl. Adr. erbeten unter **L. 1653** in der Exped. dieser Zeitung.

Auf einem kl. Rittergute (Pr. S.) findet eine ältere und erfahrene **Wirthschafterin** zum 1. Juli event. später dauernde selbstständige Stellung. Dieselbe muß die feine Küche gründlich verstehen und mit der Federviehzucht und Molkerei Bescheid wissen. Gehalt 300 M. Die Zeugnisse sind abschriftlich einzusenden und werden nicht wieder zurückgesandt. Offerten unter Chiffre **A. 100** postlagernd Wittenberg a/E.

Junge **Mädchen,** welche sich zu ihrer Kraft. in einem Seebad aufhalten müssen, können sich einer geb. Dame, welche mit Tochter u. Engländerin in ein Seebad geht, anschließen.
Näh. in der Exped. d. Ztg. [298

Eine anst. j. Frau sucht Stelle in e. bürgerl. Haush. z. 1. Juli Poststr. 1, I.

Hausmädchen sucht
Frau Klar, Gartengasse 8.

Junge Mädchen l. Schneid. gründl. erlernen. **Fr. Thümmel,** Borfüßerstr. 6.

Kräft. Mädchen m. g. Zeugn. sucht St. d. Frau **Nitschke,** gr. Ulrichstr. 52.

Mädchen für Küche und Haus mit mehrj. guten Attesten, jüngere Landmädchen suchen 1. Juli Stelle. Frau Wendler, Trödel 9.

Ein Mädchen vom Lande, w. fertig Schneidern kann, sucht zum 1. Juli leichten Dienst bei kinderl. Herrschaft. Zu erfragen Schmeerstraße 20, I.

Arbeitsl. Mädchen mit g. Attesten erh. sof. u. sp. gute Stellen durch **Frau Gutjahr,** kl. Klausstraße 13.

Ein **ordentl. reinl. Mädchen** für Küche u. Haus sof. oder 1. Juli gesucht Merseburgerstraße 41, I.

Mädchen vom Lande gesucht **Stockmanns Viehhof I, Nummel.**

Eine **Köchin** für auswärts bei hohem Lohn und ein **Mädchen** für Küche und Haus für hier gesucht.
Frau **Kühn,** Schimmelstraße 2.

Ein Mädchen von außerhalb sucht, am liebsten bei einzelner Herrschaft, bis 1. Juli Stelle. Näheres
An der Halle 19, part. l.

Ein junges Mädchen zur **Aufwartung** gesucht. Näheres **gr. Steinstraße 17** im Friseurgeschäft.

Aufwartung für den Vormittag, welche das Reinigen der Zimmer versteht, sucht sofort
Frau **M. Schulze,** Magdeburgerstr. 36, I.

Mädchen z. **Knabengarderobe** sucht **F. W. Altmann, gr. Ulrichstr. 36.**

Ein j. anst. ehrl. u. freundl. Mädchen wird für Geschäft u. Wirthsch. per 1. Juli von außerh. gesucht. Verl. Vorstellung nöthig. **L. Fiebiger,**
Bäckerei, Conditorei u. Café, Geiststr. 41.

Reelles Heiraths-Gesuch.
Ein thätiger Kaufmann mit einem Gesammtvermögen von ca. 30,000 M, Wittwer, 40 Jahre alt und Vater von 2 netten Kindern, wünscht sich wieder zu verheirathen. Damen oder kinderlose Wittwen in entspr. Alter werden gebeten, ihre werthe Adresse mit Photogr. u. Ang. d. Verhältn. vertrauensvoll unter **J. 1651** an d. Exp. d. Ztg. einzusenden.

Ein **Kaufmann,** 24 Jahre, von angenehmen Aeußeren, Besitzer eines flott gehenden **Colonial- u. Materialgeschäfts,** welcher allein bateht, wünscht sich baldigst mit einer j. Dame bis zu gleichem Alter, welche ein disponibles Vermögen von 6—8000 M besitzt, zu **verheirathen.** Offerten erbeten unter **R. a. 29890** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 6. Discretion Ehrensache.

Damen finden Aufnahme. **Fr. Engling,** Hebamme, Halle a/S., Schmeerstr. 17/18.

Damen finden freundliche Aufnahme **Halle a/S., großer Berlin 18,** Frau **Knoche,** Hebamme.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

In unser Gesellschaftsregister ist bei der unter Nr. 503 eingetragenen Aktiengesellschaft:

„Halle'scher Verein für Kohlen-Vergbau und Briquettes-fabrikation"

Col. 4 folgender Vermerk:

Der Kaufmann Otto Grumeberg zu Halle a/S. ist aus dem Vorstand ausgeschieden und durch Beschluß des Aufsichtsrathes vom 5. Juni 1884, welcher sich in beglaubigter Form bei den Generalakten V. Nr. 15 Blatt 34 befindet, der Grubenbesitzer Gottlob Eisengraeber zu Halle a/S. als Vorstand gewählt,

eingetragen zufolge Verfügung vom 11. Juni 1884 an demselben Tage.

Halle a/S., den 10. Juni 1884.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Restaurations-Verpachtung.

Die **Bahnhofs-Restauration zu Weißenfels** soll vom 1. September cr. ab verpachtet werden. Die der Submission zu Grunde gelegten Bedingungen und Vertragsbestimmungen sind ausgefüllt und unterschriftlich anerkannt, unter Beischluß eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes, eines polizeilichen Führungsattestes und der Beschäftigungszeugnisse, portofrei, versiegelt und der Beschäftigungszeugnisse, portofrei, versiegelt und mit der Aufschrift:

„Submission auf Pachtung der Bahnhofs-Restauration zu Weißenfels" bis zu dem Submissionstermine

Dienstag den 15. Juli cr., Vormittags 10 Uhr,

an uns einzusenden.

Die Pacht- und Vertragsbedingungen liegen im Zimmer Nr. 23 des Betriebsamts-Gebäudes zur Einsicht aus auch können dieselben auf portofreies Ansuchen gegen Einsendung von 50 ₰ in Briefmarken von uns franco bezogen werden.

Weißenfels, den 6. Juni 1884.

Königl. Eisenbahn-Betriebsamt.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung der Gemeinde **Dörstewitz** soll **Sonnabend d. 21. Juni cr. Nachmittag 4 Uhr** im **Schuberschen Gasthofe** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Dörstewitz, den 14. Juni 1884.

Der Ortsvorstand.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obstnutzung der Rittergüter **Burg-Oerner** u. **Sierßleben** soll im Ganzen oder getheilt

Mittwoch den 18. Juni cr., Vormittags 11 Uhr im **Gasthof** des Herrn **Grotefendt** in **Burg-Oerner** öffentlich meistbietend **verpachtet** werden. Bedingungen im Termin.

Die diesjährige Nutzung der zu Amt **Lejnbach** gehörigen Kirschplantagen soll auf dem Schlosse **Mansfeld** Donnerstag den 19. Juni cr. Vormittags 10 Uhr unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Den 7. Juli ist die Auction von der Bottendorfer Mühle.

Auction

im Zwangsvollstreck.-Verfahren.

Dienstag den 17. d. Mts., Vormittags 11 Uhr

versteigere ich im **Gasthof „zum Röderberg" in Giebichenstein: eine große Partie Colportage-Hefte, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Kleiderschrank, 1 Kuchenschrank, 1 Nähmaschine, 2 Spiegel** 2c.

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Zu der **heute d. 17. Juni Nachm. 1 Uhr Grafeweg 21** angesetzten Auction kommt wegen Wegzug noch **eine vollständige Wirthschaft** und **e. Ladeneinrichtung** zur Versteigerung.

W. Schramm, Auctionator.

Gastwirthschafts-Verkauf.

Eine **Gastwirthschaft** mit einigen 20 Morgen Weizenboden, großem Garten, Tanzsaal, an Hauptstraße, alleinige großes Dorf, sofort zu verkaufen durch

Tornack, Raguhn.

Guts-Verkauf.

Eingetretener Verhältnisse halber verkaufe mein Gut mit 28 Acker, neuen Gebäuden u. gutem Inv. bei 3000 Thlr. Anzahlung. Adr. sub **F. V. 913** an **„Invalidendank"**, Leipzig.

Guts-Verkauf.

Ich bin gesonnen, mein Gut von 90 Ackern oder 195 Mrg., mass. Geb., 25 Stück Melkvieh, 6 Stück Jungvieh, 4 Pferde, 10 Min. von Stadt u. Bahn entfernt, zu verkaufen. Anz. **45,000 ℳ**. Adr. sub **F. U. 912 „Invalidendank"**, Leipzig erbeten.

Ein **Gasthof** wird zu kaufen **gesucht.** Adr. an **E. Niekau, Neu-Reudnitz,** bei Leipzig, Wilhelmstr. 10 zu senden.

Ein in gutem Zustande befindliches

Rittergut

von 6—800 Morgen, möglichst Provinz Sachsen oder Thüringen,

zu pachten gesucht.

Angabe des Inventars und Grundsteuerreinertrags erwünscht. — Agenten verbeten. — Offerten sub **B. 160** an **Haasenstein & Vogler,** Halberstadt zu richten.

Wirthschaftsverkauf.

Familienverhältnisse halber beabsichtige ich meine Wirthschaft zu verkaufen.

Zu derselben gehört:

1. eine Windmühle mit 2 fr. u. 1 Spitzgang, Flotter Mehlhandel.
2. eine Restauration nebst Tanzsaal und Kegelbahn, dazu das Inventar, u. a. 1 Billard.
3. 5 Mrg. guter, nahegelegener Acker.

Dahme, den 2. Juni 1884.

A. Paul.

Gasthof-Verkauf.

Wegen Kränklichkeit der Besitzer soll ein bestens renommirter und frequentirter **Gasthof** verkauft werden. Derselbe liegt an der Haupt-Touristenstraße zwischen den größten Bädern Thüringens, ist in allen Reisebuchbüchern empfohlen und hat keine Concurrenz. Beliebter Ausflugsort der Badegäste und nächsten Städte. Preis 25000 ℳ mit Inventar. Anzahl. nach Uebereinkunft. Gefl. Reflect. belieben ihre Adressen unter **J. M. 8161** an **Rudolf Mosse,** Berlin SW., gelangen zu lassen.

Existenz für Photographen.

Ein feines, lucratives Phot.-Geschäft in Zeitz, 20,000 Einw., in schönster Lage, ist mit Glashaus und allen Utensilien **preiswerth** zu verkaufen oder zu verpachten durch

F. Hecht in Zeitz.

Mein **Stadtgut** (Bahnst.), in fruchtbarster Lage des Unstrutthales, Nähe Zuckerfabrik, 215 Mrg., nur Rübenboden, ist für 144,000 ℳ bei 60,000 ℳ Anz. verkäuflich. Selbstrefl. Näheres unter **Z. J. 799** durch **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

Ein **Landgut,** Thüringen, nahe Bahn, 280 Mrg. arrond. guten Boden, schöne Gebäude, ist für 114,000 ℳ bei ½ Anz. verkäuflich. Selbstrefl. Näh. unter **Z. H. 798** d. **Haasenstein & Vogler,** Leipzig.

Ein **Hausgrundstück** in der **Nähe** des Marktes und in **bester** Geschäftslage (Hauptstr.) mit **großem geräumigen** Laden, unter günstigen Bedingungen zu **verkaufen.** Hierauf Reflectirende wollen Offerten sub **J. K. 4634** bei **J. Barck & Co.** niederlegen.

Guts-Verkäufe.

Ein **Gut,** Nähe Leipzigs, 70 Mrg., Inventar u. Gebäude in gutem Zustande, Preis 15000 Thlr., ½ Anzahlung;

ein **Gut,** 140 Mrg., Preis 24000 Thlr.;

ein **Gut,** beste Lage Nähe Leipzig, 86 Morgen, Preis 27000 Thaler. Näheres ertheilt **H. Geidel** in **Liebertwolkwitz bei Leipzig.**

Materialgeschäft mit **Restauration** nebst 40 Morgen Land verkauft preiswerth krankheitshalber

C. Schumann, Tiefensee b. Düben.

Schlosserei-Verkauf

mit **Hausgrundstück** in einer kleinen Stadt wegen Krankheit mit 4000 Thlr. bei 1500 Thlr. Anzahlg. zu verkaufen. **Geschäft flott,** arb. egal 3—4 Leute. Offerten unter **D. T. 94 Haasenstein & Vogler,** Bernburg.

Gasthof-Verkauf.

1 Gasthof, vorzügl. Geb., Fremden-Verkehr, mit 2 Verkaufsläden, 150 Thlr. Miethertrag, habe zu verkaufen. Preis 8000 Thaler.

1 Gasthof mit Tanzsaal, Garten, Kegelbahn, guten Geb., starker Verkehr in einem g. Dorfe. Forder. 10,000 Thlr.

1 Landbäckerei, gute Geb., gutes Geschäft, 75 Thlr. Miethsertrag. Preis 1600 Thlr.

Ein kleines aber sehr gangb. **Materialgeschäft** in einem verkehrreichen Dorfe ist zu verkaufen. Schönes Grundstück mit Garten. Preis 1800 Thlr.

Auskunft ertheilt **August Sasse, Besedau** bei Aisleben a/S.

Gesuch.

Ein kleiner Gasthof in einem Dorfe wird zu **kaufen gesucht.** (Kann auch Restauration sein. Anzahlg. 1500 Thlr. **Aug. Saase,** Besedau b. Aisleben.

Eine Dampfziegelei

nebst 40 Morgen Acker, unmittelbar an einer verkehrreichen Stadt mit Eisenbahn-Knotenpunkt belegen, soll persönl. Umstände halber gegen mäßige Anzahlg. **verkauft** werden.

Reflectanten wollen sich unter **P. E. 578** an **Haasenstein & Vogler** in Magdeburg wenden.

Herrschaftl. Wohnhaus

ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres **Giebichenstein, gr. Gosenstr. 16.**

Bäckerei-Verpachtung

in Cörmigk.

Donnerstag den 26. Juni d. J. Nachmittag 2 Uhr soll im Fickert'schen Gasthof daselbst die **Gemeindebäckerei in Cörmigk** auf 6 Jahre und zwar vom 1. Oktober 1884 bis dahin 1890 verpachtet werden.

Mitbieter haben einen Nachweis über 600 Mark ihres Vermögens zu führen. Die Bedingungen sind vorher im Schulzenamte daselbst einzusehen.

Cörmigk, den 12. Juni 1884.

Der Gemeinde-Vorstand.

Jungmann.

Wassermühle in Anhalt

mit 4 Gängen, **Handels- u. Kundenmüllerei,** macht jährl. 700 Wispel, 9 Gefälle, in reicher Korngegend, mit 4 Mrg. Acker u. 3 Mrg. Garten preiswürdig zu verkaufen. Off. unter **D. W. 97** bef. **Haasenstein & Vogler,** Bernburg.

Mehrere städt. **Bäckereien, Materialgeschäfte,** mit u. ohne Destillat., städt. flotter **Logir- und Ausspann-Gasthof** preisw. zu verkaufen. Off. unter **D. V. 96** bef. **Haasenstein & Vogler,** Bernburg.

Geschäfts-Verkauf.

Mein in sehr guter Geschäftslage von **Schkölen** belegenes und im besten Gange sich befindliches **Materialwaarengeschäft** nebst Seilerei beabsichtige ich Todesfalls halber baldmöglichst **zu verkaufen** und sofort zu übergeben.

Schkölen. Wittwe **Peter.**

P. S. Verbindlichkeiten gegen mich ersuche binnen 14 Tagen durch Zahlung abzumachen, ebenso etwaige Forderungen an mich sofort geltend zu machen.

Mit 10—15,000 Mk. Anzahlung suche ich ein rentables

Materialwaaren- u. Geschäft zu kaufen oder zu **pachten** u. erbitte Offerten mit Angabe des Umsatzes sub **G. J. 953** an **„Invalidendank",** Leipzig. Agenten nicht berücksichtigt

Ritterguts-Verkauf.

Mein Rittergut (Prov. Sachsen), mit ca. 700 Mg. Feld, herrschaftl. Schloß mit 24 heizbaren Zimmern, Park, Obstplantagen, (Brandkasse 21,000 Thlr.), will ich mit Ernte, compl. lebenden u. todten Inv. für 62,000 Thlr. bei 12,000 Thlr. Anz. sofort verk. Offerten bef. die Exped. d. Ztg. unter **N. 1635.**

Herzlichste Bitte!

Eine durch Krankheit und Unglück in große Sorge und Noth gekommene Beamtenfamilie bittet edeldenkende Mitmenschen, ihr zu helfen und ihr ein Darlehn von 100 Thlr. auf ein Jahr zu geben, da die Familie gern bereit ist, Zinsen zu zahlen, wenn ihr nur jetzt aus der bittersten Noth geholfen wird. Gef. Adr. unter **H. 1650** bitte in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

30—50,000 Mark

werden bei ausreichender Sicherheit gegen gute Zinsvergütung gesucht. Dir. Offerten unter **K. 1652** werden durch die Exped. d. Ztg. befördert.

Ca. 42,000 Mark

auf gute Ackerhypothek im Ganzen oder getrennt per 1. Juli cr. auszuleihen. Gefl. Offerten unter R. T. 417 bef. Haasenstein & Vogler, Halle a/S. Agenten verbeten.

Meiereifach.

Ein im Meiereifach durchaus erfahrener Agent, der in landwirthschaftlichen Kreisen gut eingeführt sein muß, **wird für die Prov. Sachsen behufs Abschlusses completter Meierei-Anlagen mit der dänischen Centrifuge** für ein größeres Etablissement **gesucht.** Spezielle Anschläge und Zeichnungen werden von letzterem geliefert.

Reflectanten belieben ihre Angebote, sowie Referenzen zu deponiren unter **Ho. 2199b.** bei **Haasenstein & Vogler,** Magdeburg.

Tapezier-Gehülfen

verlangt **Schotter, Breitestraße 8.**

Ein Gärtnergehülfe,

sich. Beredler, wird z. sofortigen Antritt gesucht. **G. Hanitzsch,** Mühlrain 6.

2 Stellmachergesellen

finden dauernde Beschäftigung in der Dampfstellmacherei von

C. G. Trimpler, Oranienbaum i/A.

Ein tüchtiger gewandter Mann, welcher in der Flaschenbierbranche schon länger thätig war und darin selbstständig zu arbeiten vermag, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, findet sofort Stellung.

Näheres gr. Märkerstraße 4.

Einen tüchtigen **Gesellen für Bauarbeit** sucht **C. Schwarz,** Schlossermstr., Gommergasse 4.

Ein Schneidergeselle,

guter Arbeiter, findet dauernde Beschäftigung bei **R. Böhme, Radegast,** Bahnst. Stumsdorf.

Zur Begründung einer **Commandit-Gesellschaft auf Actien** für **Papierfabrikation aus Holz** — Specialartikel — werden vom Besitzer des dazu geeigneten Grundstückes **Theilhaber gesucht,** welche Antheile von 5000 ℳ übernehmen wollen. Offerten unter **A. Z. 834** an **Haasenstein & Vogler** in Leipzig.

Für eine Seifenfabrik wird per Herbst

ein Reisender

gesucht, der womöglich die betr. Kundschaft um Halle (in einem Kreis v. 10—12 Meilen Radius) in den letzten Jahren mit Erfolg besuchte. Ausführliche Offerten mit Zeugniscopien und nicht ohne Ansprüche nehmen Haasenstein & Vogler in Halle a. S. sub R. W. 420 entgegen.

Ein großes rhein. Werk, verbunden mit Maschinenfabrik, welches die Anfertigung von

Eis- und Kältemaschinen,

sowie die Ausführung kompletter Kühlanlagen als Specialität betreiben will, sucht einen in dieser Branche erfahrenen hervorragenden

Techniker,

welcher selbständig ganze Kühlanlagen entwerfen und die Maschine bis in's Detail durchconstruiren kann. Solche Bewerber, die eigene Patente in Kältemaschinen verwerthen wollen oder ein System beherrschen, welches mit dem besten der vorhandenen unbedingt concurriren kann, erhalten den Vorzug. Strengste Discretion wird zugesichert. Bewerbungen mit Angabe des Lebenslaufes und der Gehaltsansprüche bef. die Annoncen-Exped. v. **Rud. Mosse** in Cöln unter **P. 4727.**

Ein bergmännisch gebildeter Betriebsführer (Steiger) wird für eine flotte **Braunkohlengrube** mit **Naßpreßstein-Betrieb** gesucht.

Bedingung: **bergmännische wie Fachkenntniße der unterirdischen Braunkohlenförderung, Streckenbau** 2c., **energische** u. **klare Disponirung,** technische Bildung; gute Empfehlung über s. Fähigkeiten, Solidität und offener Charakter. — Hübsche Lage, **freie** angenehme Wohnung. — Gehaltsansprüche, Lebenslauf unter Adr. **M. 102** an Herrn **H. W. Saupe,** Bahnhof Rositz, S.-Altenburg.

Commis-Gesuch.

Für ein hiesiges Detail-Geschäft w. zum 1. Juli ein jüngerer

treuer und höflich solider

junger Mann als Commis gesucht. Offerten unter Chiffre **G. 1649** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ich suche für mein Geschäft einen **jungen Mann,** der in einem Material- und Kurzwaaren-Geschäft gelernt resp. conditionirt hat und darüber gute Zeugnisse besitzt. Antritt nach Uebereinkunft. — Adressen unter **V. 1639** befördert die Expedition d. Ztg.

Gerste.

Ein bei sämmtlichen Brauereien des Wuppertals gut eingeführter Agent sucht die Vertretung eines leistungsfähigen Hauses für den Verkauf von Gerste. Pta.-Referenzen. Franco-Offerten sub **W. 1912** durch **Haasenstein & Vogler,** Köln erbeten.

Zur selbstständigen Leitung einer Braunkohlenpreße wird ein tüchtiger, unsichtiger

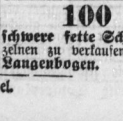
Werkführer

gesucht. Off. unter 1645 an die Exped. d. Ztg.

Trunksucht

ist heilbar, wie gerichtlich untersuchte und eidlich erhärtete Zeugnisse beweisen. Am 24. Mai 1884 schreibt erst wieder **Herr Maler B.** in S.: **„Tausend Dank für die so schnelle Wirkung Ihres Medicaments.** Die ganzen Uebel sind in einer Woche durch Ihr Medicament geheilt, welches ich Ihnen durch viele Zeugen beweisen kann." — Nähere Auskunft ertheilt nur allein **Reinhold Retzlaff,** Fabrikant in Dresden 10 (Sachsen).

Ein **Pferd,** 8 Jahre alt, hellbraun, fehlerfrei, verkauft **G. Ernst,** am Bahnhof Teuchern.



Aelteres gutes starkes Arbeitspferd, passend für Landwirthschaft, verkauft **Alw. Taatz.**

100 Stück

schwere fette Schafe sind im Einzelnen zu verkaufen auf dem Vorwerk **Langenbogen. Wentzel.**

Eis

Prima Norwegisches Süßwasser-Stahl-Eis in Blöcken

bis 24 Zoll stark offeriren bis Oktober-Lieferung

Emil Schultze & Co., Stettin.

Feinste Tafelbutter,

8 Pfd. für 9 ℳ liefert franco gegen Nachnahme die **Meierei Poyelken b. Mehlawischken.**

Butter

in vorzüglicher Güte versendet 9 Pfd. zu 9 ℳ franco u. incl. Verpackung das Buttergeschäft von **Eduard Früh,** Meiningen in Thüringen.

Schön weißes **Gersten- u. Weizenstroh, Stroh** in Lowrys von 60 bis 65 Ctr. nach jeder Bahnstation hat billig abzugeben

Fr. Kraneis, Halle a/S.

Volle Garantie für den Erfolg

beim Gebrauch des weltberühmten **Dr. Elkerts Haarbalsam** wird gesichert. Derselbe bringt in kurzer Zeit einen **prachtvollen Schnurr- und Backen-Bart** schon bei ganz jungen Leuten hervor. Gegen das Ausfallen des Haares gleich es Nichts Besseres. Ueberzeugen sie sich davon.

Tausende von dem Balsam ihr üppiges Haupthaar. Pfd. per Dose nebst Gebr.-Anw. 2 M. 25 ₰. **Elkin-Depôt** für Halle a. S. bei Herrn **Louis Voigt,** gr. Ulrichstr. 16.

Bergmann's Orig.-Theerschwefelseife v. Bergmann & Co., Frankfurt a/M.

Allein echtes, erstes und ältestes Fabrikat in Deutschland. Anerkannt von verzügl. Wirkung gegen **alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Frostbeulen, Finnen etc.** Vorräthig: Stück 50 ₰ bei **Oscar Ballin,** Leipzigerstr. 95 und **M. Waltsgott.**

Mineralwasser,

natürliche, in frischer Füllung,

Badesalze

halte einer geneigten Beachtung empfohlen

Louis Voigt,

gr. Ulrichstr. 16.

Matjes-Heringe

in stets bester Qualität versendet in Fäßchen (Postcolli) à **4 Mk., franco** gegen Nachnahme

Otto Borgmann, Stettin.

Noch gute Transportfässer

von 1,15 Mtr. Länge u. 500 Ko. Inhalt **zu kaufen gesucht.**

Offerten unter **M. 1654** bef. die Exp. d. Ztg.

Grüne, gutkochende Schnittbohnen à Pfd. 20 ₰ bei

A. Schmieder, Markt 24.

Heu-Offerte.

Einen Posten gutes, altes Saalwiesenheu hat zu verkaufen Wilhelm Potzelt, Halle a/S.

2—3 gebrauchte, jedoch noch in gutem betriebsfähigen Zustande bef. **Dampfkessel** mit je 2 Feuerrohren, ca. 100 □m Heizfl. u. 5—6 Atm. Ueberdruck zu kaufen gesucht. Off. sub **R. s. 29855** durch **Rud. Mosse,** Brüderstraße, erbeten.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Anna Volbehr und Paul Krause (Hamburg u. Berlin); Anna von Arnim u. Prem.-Lt. Kurt v. Kunheim (Magdeburg); Johanne Dralle u. Reg.-Bauführer Fritz Klemme (Alfeld an der Leine).

Vermählt: Hptm. Emil v. Rauschenplat u. Johanna Krause (Zielvo bei Löbau i. Westpr.). H. Timmermann u. S. Vette (Benstorff); Generaldirector Karl Brunner u. Agnes Linke (Greiffenberg i. U. u. Zinna b. Torgau); Rechtsanwalt Paul Frenkel und Margarethe Lippold (Leipzig u. Altenburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Regierungsrath Klemme (Erfurt); Hrn. Oberstlieut. v. Kamecke (Köslin); Hrn. Ingenieur C. Hartung (Nordhausen); Hrn. Robert Gaßmann (Nordhausen); Hrn. Pfarrer Ackermann (Berga); Hrn. A. Th. v. Wangenheim-Wake (Oldenburg); Hrn. Rechtsanwalt Callomon (Breslau).

Gestorben: Frl. Helene v. Schack (Kloster Dobbertin); Rentier Fr. Rholoff (Kösen); Lehrer Hermann Max aus Wolfsberg a. H. (Meran); Kgl. Reg.-Rath Max Lilie (Aachen); Oberst z. D. Reinhold v. Plänckner (Genf); Frau Archivräthin Prof. Dr. Grünhagen (Breslau); Frau Adeline v. Knobloch (Allenstein); Hrn. v. Wietersheim T. Freda (Bernau); Rentier Friedr. Wilh. Proll (Berlin); Medizinalrath Dr. Fritz Hoogeweg (Münster i. W.); Lehrer Franz Wabst (Conewitz); Rendant Heinrich Mönicke (Leipzig).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.